



# Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

## NIEDERSCHRIFT

über die **-öffentliche -**

### SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

(vorbehaltlich der Genehmigung durch den Marktgemeinderat)

am **27.09.2012 um 19.30 Uhr**

im Rathaus (**Sitzungssaal**)

Zu dieser Sitzung waren alle Marktgemeinderatsmitglieder schriftlich geladen worden.

#### Anwesenheitsliste:

##### 1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer                      FWG

##### 2. Bürgermeister

Herr Norbert Elbert                      CSU

##### 3. Bürgermeister

Herr Volker Zahn                      SPD

##### Ordentliche Mitglieder

Herr Hubert Amrhein                      FWG

Herr Caner Atadiyen                      FWG

Frau Anja Dissler                      FWG

Frau Christiane Fries                      FWG

Herr Elmar Hefter                      CSU

Herr Wolfgang Maier                      CSU

Herr Karl-Heinz Müller                      FWG

Herr Norbert Seitz                      CSU

Herr Alfred Sommer                      FWG

Herr Dr. Rainer Vorberg                      CSU      ab TOP 3 öff. (20.00 Uhr)

Herr Fritz Weber                      SPD

Herr Holger Weber                      CSU      ab TOP 3 öff. (19.50 Uhr)

Herr Rene Wendland                      FWG

**Schriftführer**

Herr Hilmar Schneider

**Presse**

Main-Echo Obernburg

Herr Martin Roos

**Abwesend:**

Herr Markus Krebs                      FWG

Herr André Sommer                    SPD

Frau Ursula Weitz                      CSU

Herr Dr. Ulrich Wunsch                FWG

Herr Paul Merz                          CSU

## TAGESORDNUNG

- TOP 1      Genehmigen der Niederschrift vom 26.07.2012
- TOP 2      Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung
- TOP 3      Erfassung elektromagnetischer Felder;  
Vorlage des Berichtes über die Mobilfunkmessungen am 10.05.2012
- TOP 4      Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Gewerbegebiet Süd" des Marktes Kleinwallstadt;  
Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- TOP 5      Städtebauförderung - Fortschreibung für die Jahre 2013 ff.;  
Genehmigung der Bedarfsmitteilung 2013 ff.
- TOP 6      Vermögenserfassung;  
Anpassung der kalkulatorischen Zinsen
- TOP 7      Antrag von Herrn André Sommer vom 17.09.2012 auf Niederlegung seines Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied
- TOP 8      Berichte des Bürgermeisters
- TOP 8.1     Gesamtfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern;  
Schreiben vom 06.09.2012 des Regionalen Planungsverbandes Bayer. Untermain und vom 13.09.2012 des Bayer. Gemeindetages
- TOP 8.2     Förderung der Jugendsozialarbeit an Schulen;  
Schreiben vom 01.08.2012 der Regierung von Unterfranken
- TOP 8.3     Friedhof Ortsteil Dornau;  
Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Anbringung eines Geländers (Erledigung)
- TOP 8.4     Ausbau der Sodentalstraße (BA III);  
Antrag der Frau Anja Dissler auf Nachbesserung der Rinnsteine (erledigt)
- TOP 8.5     Neubau der Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Schreiben vom 04.09.2012 der Regierung von Unterfranken und vom 06.09.2012 des Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
- TOP 8.6     Raumordnungsverfahren "Tourismuskonzept Leidersbach";  
Schreiben vom 04.09.2012 der Regierung von Unterfranken

- TOP 8.7 Integriertes Energie- und Klimakonzept Bayerischer Untermain;  
Infoveranstaltung "Energieberatung" am 26.10.2012 um 20.00 Uhr in  
der Braunwarthsmühle
- TOP 8.8 Interkommunales Einzelhandelskonzept für den Stadt-Umland-  
Bereich Aschaffenburg;  
Schreiben vom 14.09.2012 der Stadt Aschaffenburg
- TOP 8.9 Workshop "Skateranlage" am 19.10.2012 um 17.00 Uhr im ehem.  
Titus-Gebäude (Altbau)
- TOP 9 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates
- TOP 9.1 Antrag der Frau Anja Dissler auf Aufstellung des Geschwindigkeits-  
anzeigegerätes im OT Soden
- TOP 9.2 Stellplatzproblematik im Bereich des Wohn- und Geschäftshauses  
Hauptstr. 17 - 19;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand
- TOP 9.3 Parksituation am Park Sodenthal im OT Soden;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Parksituation auf dem  
Gehweg
- TOP 9.4 Organspenderausweise;  
Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Auslage bzw. Ausgabe von  
Infomaterial
- TOP 9.5 Aufstellung einer Bankgruppe an der Abzweigung Fest-  
platz/Kompostdeponie;  
Mitteilung des Herrn Norbert Elbert

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, die Zuhörer, die Presse und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Anschließend bittet der 1. Bgm. die anwesenden Bürger im Rahmen der Bürgerfragestunde um Wortmeldungen. Diese Wortmeldungen werden außerhalb der Sitzungsniederschrift dokumentiert.**

## **1 Genehmigen der Niederschrift vom 26.07.2012**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift vom 26.07.2012 der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>14</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>14</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **2 Beschlussfassung über die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung**

### **Beschluss:**

Die Tagesordnung der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wird vollinhaltlich genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>14</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>14</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

### **3 Erfassung elektromagnetischer Felder; Vorlage des Berichtes über die Mobilfunkmessungen am 10.05.2012**

Der Bericht über die Messung elektromagnetischer Felder im Gemeindegebiet von Sulzbach a. Main wurde im Ratsinformationssystem bereitgestellt bzw. mit der Ladung zur heutigen Sitzung zugestellt.

Zu diesem TOP begrüßt der 1. Bürgermeister Herrn Prof. Dr.-Ing. Ulrich Bochtler als von der Regierung von Unterfranken öffentlich bestellter und beeidigter Sachverständiger für die Gebiete EMVU – NF und HF.

Herr Holger Weber erscheint zur Sitzung.

Herr Prof. Bochtler erläutert den Messbericht in Form einer Powerpointpräsentation und beantwortet die Fragen aus dem Gremium.

Im Messprotokoll vom 14.05.2012 ist folgendes Ergebnis festgehalten:

„Die ermittelten Feldstärken lagen an allen erfassten Orten unter dem durch die Bundesimmissionsschutzverordnung vorgegebenen gesetzlichen Grenzwert.

Die größte Summenimmission, hier bestehend aus den beiden Funkdiensten GSM (D- und E-Netz) und UMTS wurde an Messpunkt 6, Kreuzung Hauptstraße/Spessartstraße, vor Anwesen Hs.-Nr. 20, ermittelt. Dort kann eine maximal mögliche Gesamtimmission (E-Feld) im Umfang von 9,48 % des gesetzlichen Grenzwerts hochgerechnet werden. Die maximal mögliche Leistungsflussdichte (Mobilfunkdienste) beträgt dort 51,01 mW/m<sup>2</sup>.

Die erfassten Momentanwerte an diesem Messpunkt lagen für den Funkdienst GSM bei 4,33 % und für den Funkdienst UMTS bei 1,74 % des gesetzlichen Grenzwerts.

Der Funkdienst LTE konnte nicht nachgewiesen werden.

Herr Dr. Rainer Vorberg erscheint zur Sitzung.

Im Vergleich zur vorherigen Messung aus dem Jahr 2007 ergaben sich insgesamt nur geringfügige Veränderungen der Immissionen.“

Hinsichtlich des Senders „Pfaffenberg“ teilt Herr Prof. Bochtler mit, dass mehr Kanäle zu empfangen, hierzu aber weniger Frequenzen und Leistung erforderlich sind.

Weiterhin erläutert Herr Prof. Bochtler die rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen zur Erstellung eines Mobilfunkvorsorgekonzeptes. Soweit sich die Mobilfunkbetreiber an die baurechtlichen und immissionsrechtlichen Vorgaben halten ist die Errichtung eines Mobilfunkmastes nur schwerlich zu verhindern. Da keine Sendemasten auf gemeindlichen Grundstücken oder Gebäuden vorhanden sind hält er die Erstellung eines Mobilfunkvorsorgekonzeptes nicht für sinnvoll.

Hinsichtlich der Abschirmung von Gebäuden (z. B. Kindergarten) teilt Herr Prof. Bochtler mit, dass eine Abschirmung grundsätzlich möglich aber mit hohen Kosten verbunden ist und nur geringfügige Verbesserungen der Messergebnisse zu erwarten sind.

Herr Prof. Bochtler weist daraufhin, dass auch Messungen durch Befahrung des Ortsgebietes technisch möglich sind. Er betrachtet die ausgewählten Standorte der Messungen jedoch als ausreichend zur Feststellung der möglichen Strahlenbelastungen.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden bedankt sich der 1. Bürgermeister bei Herrn Prof. Bochtler für die ausführlichen Erläuterungen des Messergebnisses.

-----

#### **4 Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes "Gewerbegebiet Süd" des Marktes Kleinwallstadt; Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Vorberaten im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss am 13.09.2012.

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass der Markt Kleinwallstadt beschlossen hat, den Bebauungs- und Grünordnungsplan „Gewerbegebiet Süd“ aufzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Süden des Ortsgebietes zwischen dem Neuen Graben und der Kommunalen Entlastungsstraße Elsenfeld (St 2309). Das Plangebiet ist die letzte bauliche Möglichkeit zur Entwicklung eines Gewerbegebietes in Kleinwallstadt. Von der nach Flächennutzungsplan dargestellten Fläche von ca. 8,2 ha sollen nun ca. 6,4 ha (brutto) gewerblich entwickelt werden (Gewerbegebiet = 52.787 m<sup>2</sup>, Verkehrsflächen = 6.040 m<sup>2</sup>, Regenrückhaltebecken incl. Randeingrünung = 5.379 m<sup>2</sup>). Zulässig sind Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe, Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude, Tankstellen und Anlagen für sportliche Zwecke. Darüber hinaus werden von den ausnahmsweise zulässigen Nutzungen nur Anlagen für soziale und gesundheitliche Zwecke zugelassen. Nicht zugelassen werden dagegen Anlagen für kirchliche und kulturelle Zwecke, Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbebetrieb zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind sowie Vergnügungsstätten.

#### **Beschluss:**

Zum vorgelegten Vorentwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Gewerbegebiet Süd“ des Marktes Kleinwallstadt werden seitens des Marktes Sulzbach a. Main keine Bedenken und Anregungen erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**5 Städtebauförderung - Fortschreibung für die Jahre 2013 ff.;  
Genehmigung der Bedarfsmittelung 2013 ff.**

Vorberaten im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss am 13.09.2012.

**Beschluss:**

Der Bedarfsmittelung Städtebauförderung 2013 ff wird vollinhaltlich zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>14</b>
Nein:	<b>2</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

**6 Vermögenserfassung;  
Anpassung der kalkulatorischen Zinsen**

Vorberaten im Haupt- und Finanzausschuss am 11.09.2012.

**Beschluss:**

Der Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals der Kostenrechnenden Einrichtungen wird rückwirkend zum 01.01.2012 auf 4,5 % festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **7 Antrag von Herrn André Sommer vom 17.09.2012 auf Niederlegung seines Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied**

Mit Schreiben vom 17.09.2012 stellt Herr André Sommer, Schafbrückenweg 3, 63834 Sulzbach a. Main den Antrag aus seinem Ehrenamt als Marktgemeinderat entlassen zu werden, da er aus familiären und beruflichen Gründen seine Tätigkeit im Marktgemeinderat nicht mehr sorgfältig und gewissenhaft ausüben kann.

Die Gemeindeordnung sieht in Art. 19 die Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit vor, wenn diese nicht mehr mit der gebotenen Ordnungsmäßigkeit ausgeführt werden kann.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates bedauern das Ausscheiden des Herrn André Sommer.

### **Beschluss:**

Dem Antrag von Herrn André Sommer vom 17.09.2012 auf Niederlegung seines Ehrenamtes als Marktgemeinderatsmitglied wird gemäß Art. 19 Gemeindeordnung entsprochen.

Die Verwaltung wird beauftragt alles Weitere zu veranlassen. Die Verabschiedung von Herrn André Sommer erfolgt in der Marktgemeinderatssitzung am 25.10.2012.

Die Vereidigung des Nachfolgers erfolgt in der nach dessen Annahme des Mandates folgenden Sitzung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	<b>16</b>
Nein:	<b>0</b>

Anwesend:	<b>16</b>
Persönlich beteiligt:	<b>0</b>

-----

## **8 Berichte des Bürgermeisters**

### **8.1 Gesamtfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern; Schreiben vom 06.09.2012 des Regionalen Planungsverbandes Bayer. Untermain und vom 13.09.2012 des Bayer. Gemeindetages**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass der Markt Sulzbach a. Main bereits mit Schreiben vom 07.08.2012 eine Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens zum Entwurf des Landesentwicklungsprogramms vorgelegt hat.

Die Stellungnahmen des Regionalen Planungsverbandes Bayer. Untermain und des Bayer. Gemeindetages wurden den Fraktionen bereits in Kopie ausgehändigt.

Der 1. Bürgermeister erläutert den Sachverhalt in Stichpunkten und bittet um Kenntnisnahme.

-----

**8.2 Förderung der Jugendsozialarbeit an Schulen;  
Schreiben vom 01.08.2012 der Regierung von Unterfranken**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Regierung von Unterfranken mit Schreiben vom 01.08.2012 eine Projektförderung in Höhe von 8.180,00 € für das Haushaltsjahr 2012 zur Verfügung stellt.

-----

**8.3 Friedhof Ortsteil Dornau;  
Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Anbringung eines Geländers  
(Erledigung)**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass das von Herrn Dr. Rainer Vorberg beantragte Gelände am Leichenhaus Dornau zwischenzeitlich durch den gemeindlichen Bauhof angebracht wurde.

-----

**8.4 Ausbau der Sodentalstraße (BA III);  
Antrag der Frau Anja Dissler auf Nachbesserung der Rinnsteine (erledigt)**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass aufgrund des Antrages der Frau Anja Dissler zwischenzeitlich die Nachbesserungsarbeiten an den Rinnsteinen in der Sodentalstraße durch die ausführende Firma erfolgt sind.

-----

**8.5 Neubau der Kinderkrippe "Sonnenhügel";  
Schreiben vom 04.09.2012 der Regierung von Unterfranken und vom  
06.09.2012 des Bayer. Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung,  
Familie und Frauen**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass mit Schreiben vom 04.09.2012 der Regierung von Unterfranken und vom 06.09.2012 des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Arbeit für den Neubau der Kinderkrippe „Sonnenhügel“ eine Projektförderung in Höhe von 569.300,00 € bewilligt wird.

-----

**8.6 Raumordnungsverfahren "Tourismuskonzept Leidersbach";  
Schreiben vom 04.09.2012 der Regierung von Unterfranken**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Regierung von Unterfranken mit Schreiben vom 04.09.2012 das Raumordnungsverfahren für das Projekt „Tourismuskonzeption Leidersbach mit Neubau eines 18-Loch-Golfplatzes mit 9-Loch-Kurzplatz und Familien- sowie Golf-, Sport- und Tagungshotel westlich von Leidersbach“ insgesamt mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen hat.

-----

**8.7 Integriertes Energie- und Klimakonzept Bayerischer Untermain;  
Infoveranstaltung "Energieberatung" am 26.10.2012 um 20.00 Uhr in der  
Braunwarthsmühle**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass in Absprache mit Herrn Paulus (Energieforum Miltenberg e.V.) und den örtlichen Banken in der Braunwarthsmühle eine Infoveranstaltung „Energieberatung“ stattfindet und interessierte Bürger hierzu eingeladen sind.

-----

**8.8 Interkommunales Einzelhandelskonzept für den Stadt-Umland-Bereich  
Aschaffenburg;  
Schreiben vom 14.09.2012 der Stadt Aschaffenburg**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass die Stadt Aschaffenburg am 14.09.2012 die BBE Handelsberatung GmbH mit der Erstellung eines Einzelhandelsgutachten beauftragt hat. Die Regierung von Unterfranken hat mit Bescheid vom 17.08.2012 Fördergelder in Höhe von 19.440,00 € als Festbetragsfinanzierung bewilligt.

---

**8.9 Workshop "Skateranlage" am 19.10.2012 um 17.00 Uhr im ehem. Titus-Gebäude (Altbau)**

Der 1. Bürgermeister teilt mit, dass am 19.10.2012 um 17.00 Uhr ein Workshop „Skateranlage“ für interessierte Jugendliche stattfindet und hierzu auch die Jugendbeauftragten eingeladen sind.

---

**9 Wünsche und Anträge der Mitglieder des Marktgemeinderates**

**9.1 Antrag der Frau Anja Dissler auf Aufstellung des Geschwindigkeitsanzeigergerätes im OT Soden**

Frau Anja Dissler beantragt die Aufstellung eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes zwischen Holzwiesenweg und Am Lenzengrund ortseinwärts.

---

**9.2 Stellplatzproblematik im Bereich des Wohn- und Geschäftshauses Hauptstr. 17 - 19;  
Anfrage des Herrn Volker Zahn wegen Sachstand**

Herr Volker Zahn bittet um Mitteilung des Sachstandes zur Stellplatzproblematik im Bereich des Wohn- und Geschäftshauses Hauptstr. 17 – 19.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass die ÖRAG zur weiteren Entscheidung über die Übernahme des Rechtsschutzes weitere Unterlagen benötigt. Der Sachbearbeiter wird kurzfristig in dieser Angelegenheit weiteres veranlassen.

---

**9.3 Parksituation am Park Sodenthal im OT Soden;  
Anfrage des Herrn Wolfgang Maier wegen Parksituation auf dem Gehweg**

Herr Wolfgang Maier teilt mit, dass der Gehsteig am Park Sodenthal wieder mit Autos zugeparkt war und er Bedenken hinsichtlich der Tragfähigkeit hat. Er bittet deshalb die Verwaltung um Prüfung der Angelegenheit.

-----

**9.4 Organspenderausweise;  
Antrag des Herrn Dr. Rainer Vorberg auf Auslage bzw. Ausgabe von Infomaterial**

Herr Dr. Rainer Vorberg stellt den Antrag auf Auslage bzw. Ausgabe von Infomaterial zur Organspende im Bürgerservicebüro.

-----

**9.5 Aufstellung einer Bankgruppe an der Abzweigung Festplatz/Kompostdeponie;  
Mitteilung des Herrn Norbert Elbert**

Herr Norbert Elbert bedankt sich für die kurzfristige Aufstellung einer Bankgruppe an der Abzweigung Festplatz/Kompostdeponie.

-----

Zum Schluss bedankt sich der Vorsitzende bei den Marktgemeinderäten für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung um 20.40 Uhr.

Peter Maurer  
Vorsitzender

Hilmar Schneider  
Schriftführer